

Mit 28 Lehramt studieren / Ist Lehrer das richtige fuer mich.

Beitrag von „MrsPace“ vom 5. November 2017 17:48

Ich kenne dich nicht und kann daher nur von dem urteilen, was du schreibst. Wenn du mit einem kreativen Job, der dir eigentlich Spaß macht (?) schon kurz vorm Burnout stehst, würde ich dir niemals nicht empfehlen Lehrer zu werden!

Du darfst dir das nicht wie in den Workshops an der Uni vorstellen, wo die Lerngruppe hoch motiviert neue spannende Inhalte geradezu aufsaugt... Je nachdem an welcher Schulart du landest, kann das Klientel ganz schön happig sein...

Die Sicherheit des Beamtentums ist auch nicht alles. Natürlich kannst du prinzipiell nicht gekündigt werden... Du kannst aber solange schikaniert werden, bis du freiwillig die Segel streichst... Zudem ist das Beamtentum ein absoluter Karrierekiller.

Nicht falsch verstehen, ich mag meinen Job sehr und würde (aktuell) keinen anderen Job machen wollen. Aber ich mag ihn vor allem deswegen, weil er vielseitig ist und man weitestgehend unabhängig arbeiten kann. Ist fast ein bisschen wie Selbstständigkeit. Man kann unbehelligt sein Ding machen; man ist sehr flexibel in der Gestaltung seiner Arbeit. Weiterhin liegt mir der Umgang mit jungen Menschen von meiner eigenen Persönlichkeitsstruktur her sehr.

Ich würde dir auch empfehlen ein Praktikum zu machen. Am besten nicht in der heilen Welt eines dörflichen Gymnasiums sondern an einer berufsbildenden Schule in der Stadt. Da trifft dich die Realität mit voller Breitseite. Und dann überlegst du nochmal ob das was ist für dich.